

Checkliste für bessere Ergebnisse bei Klassenarbeiten und Prüfungen

1 Clever vorbereiten		Bisher zu wenig beachtet	Darauf will ich achten
ANFORDERUNGEN ABKLÄREN	Lehrer gefragt		
	Gebiet abgesprochen		
	Umfang der Arbeit geklärt		
	Kapitel im Lehrbuch abgesprochen		
	In der Stunde Hinweise mitgeschrieben		
	Alle Mitschriften komplett?		
MATERIAL SICHTEN	Alle Hausaufgaben komplett		
	HA korrigiert		
	Zeitplan für die Vorbereitung früh genug erstellt		
	Lernetappen eingeteilt		
ARBEITSPLAN ERSTELLEN	Lernetappen zeitlich und inhaltlich angemessen		
	Wiederholungsphasen auch bereits bekannten Stoffs eingerechnet		
	Offene Fragen abgeklärt		
	Zeitlich früh genug		
	Im Internet oder in Büchern nachgeschlagen		
UNKLARHEITEN BESEITIGEN	Art der zu bewältigenden Aufgaben geklärt		
	Selber Aufgaben ausgedacht und gelöst		
GEZIELT ÜBEN	Verschiedene Lernmethoden genutzt		
	Über Mindmap informiert z.B. hier: http://www.evangelisches-gymnasium-meinerzhagen.de/Fachbereiche/diff_Informatik/recherche.html		
	Im Team gelernt		
2. Kreativ durchstarten	Lerntyp geklärt		
DURCHBLICK DANK CHAOS	Fehlertypen analysiert		
SPIELEND EINFACH	Prüfungssituation durchspielen		
	Nervosität bekämpfen		

TYPFRAGE	http://www.studienkreis.de/lerntyp_check.html		
Aus Fehlern lernen	Alte Hausaufgaben und Klassenarbeiten ansehen		
PERSPEKTIVE WECHSELN	Innerlich auf die Prüfung vorbereiten		
	Nervosität in den Griff bekommen		
3. Mit Struktur punkten	Eigene Aufgaben stellen		
BESSER FORMULIEREN			
	Hauptsätze statt Nebensätzen		
	Sätze mit Bindewörtern sinnvoll und logisch verbinden		
	Aktiv nicht passiv formulieren		
	Wortwiederholungen vermeiden		
	Fachbegriffe und Fremdwörter wenn man sicher ist		
Richtig zitieren			
	Wähle aussagekräftige Sätze, die deine Argumentation unterstützen		
	Zitate kurz		
	Titel, Autor, Seitenzahl angeben		
	Auslassungen kennzeichnen		
Übungen vorher			
	Probeklausur schreiben		
Planung der Klausur			
	Sinnvolle Gliederung anfertigen		
	Aspekte zusammenfassen		
	Einleitung formulieren, dabei Begriffe aus der Themenstellung nutzen		
	Schluss formulieren und noch einmal auf Fragestellung eingehen		
4. Ohne Stress auf der Zielgeraden			
	Positive Einstellungen entwickeln z.B. „Ich habe mich gut vorbereitet.“		

	Spickzettel formulieren, aber nicht nutzen		
	Stoff immer kürzer zusammenfassen, dabei die wichtigsten Aspekte beachten		
	Maximal leichte Wiederholung sonst Ruhetag		
	Genieße etwas Schönes		
	Abendruhe einhalten		
	Wichtigkeit der Prüfung realistisch einschätzen		
	Positive Erfahrungen von anderen Prüfungen ins Gedächtnis rufen		
	Gesundes Frühstück		
	Keine Aufputscher wie z.B. Cola		
	Insgesamt viel Obst essen		
	Mach dein Ding Leichte Wiederholung		
ABENDPROGRAMM			
	Alles für den nächsten Tag bereit legen		
	Rechtzeitig schlafen und kein Fernsehen mehr		
AUF DEM TEPPICH BLEIBEN	Wichtigkeit der Prüfung realistisch einschätzen		
5. Locker Leistungen bringen RUHIG BLUT	Finger weg von Beruhigungspillen		
	Power Food		
	Von hektischen Mitschülern fernhalten		
	Auch von Besserwissern		
	Nicht noch einmal alles durchlesen		
	Positiv auf Prüfung einstimmen		
	Tipps der Lehrer notieren		
	Antworten auf Fragen anderer Schüler beachten		
	Fragen genau zur Kenntnis nehmen		
	Nicht alles, was ich weiß, ist auch gefragt		

Nach einer Vorlage in focus Schule 5/2006
Evangelisches Gymnasium Meinerzhagen